

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**der Abgeordneten Katharina Günther-Wünsch (CDU)**

vom 14. Oktober 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. Oktober 2022)

zum Thema:

**Einbruchserie in Kaulsdorf und Mahlsdorf?**

und **Antwort** vom 28. Oktober 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 31. Oktober 2022)

Frau Abgeordnete Katharina Günther-Wünsch (CDU)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/13594  
vom 14. Oktober 2022  
über Einbruchserie in Kaulsdorf und Mahlsdorf

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die angegebenen Daten wurden der fortgeschriebenen polizeilichen Eingangsstatistik Datawarehouse Führungsinformation (DWH FI) entnommen. Da DWH FI stets den tagesaktuellen Stand der im Polizeilichen Landessystem zur Information, Kommunikation und Sachbearbeitung (POLIKS) erfassten Daten widerspiegelt, unterliegt der Datenbestand einer fortlaufenden Änderung. Dadurch können unterschiedliche Abfragezeitpunkte zu voneinander abweichenden Ergebnissen führen.

1. Wie viele Einbrüche oder versuchte Einbrüche gab es in Kaulsdorf und Mahlsdorf seit 01.01.2022?

Zu 1.:

Die erfragten Daten sind nachfolgender Tabelle zu entnehmen:

Delikt/Anzahl	Kaulsdorf	davon Versuche	Mahlsdorf	davon Versuche
Villeneinbruch	32	11	60	21
Wohnungseinbruch	0	0	2	2
Geschäfts- und Betriebseinbruch	7	4	10	5

Quelle: DWH-FI, Stand: 18. Oktober 2022

2. Welche Straßen in Kaulsdorf und Mahlsdorf waren betroffen?

Zu 2.:

Die erfragten Daten sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Ortsteil	Straße
Kaulsdorf	Adolf-Menzel-Str.
	Alt-Kaulsdorf
	Am Kornfeld
	An der Wuhle / Ulmenstr.
	An der Wuhle
	Bauerwitzer Weg
	Birkenstr.
	Chemnitzer Str.
	Ernst-Haeckel-Str.
	Eschenstr.
	Ferdinandstr.
	Heerstr.
	Heinrich-Grüber-Str.
	Kranoldstr.
	Lehnestr.
	Leopoldstr.
	Planitzstr.
	Pölitzer Str.
	Randweg
	Ridbacher Str.
	Ringstr.
	Rogauer Weg
	Uslarer Str.
	Waldenburger Str.
	Waldstr.
Wernerstr.	
Wilhelmsmühlenweg	
Bergedorfer Str.	
Eichenstr.	
Mahlsdorf	Alt-Mahlsdorf
	Am Schlehdorn
	Arturweg
	Badener Str.
	Balsaminenweg
	Bergedorfer Str.
	Bisamstr.
	Bremer Str.

Bruchsaler Str.
Bütower Str.
Dahlwitzer Str.
Dirschauer Str.
Drakestr.
Erich-Baron-Weg
Fauststr.
Freiburger Str.
Gielsdorfer Str.
Hamburger Str.
Hermineweg
Hönower Str.
Hultschiner Damm
Ifflandstr.
Kaulbachstr.
Kohlisstr.
Landsberger Str.
Ledebourstr.
Lehnitzstr.
Lemkestr.
Lübzer Str.
Mirower Str.
Paul-Wegener-Str.
Pilgramer Str.
Pilsener Str.
Rahnsdorfer Str.
Ravensteinstr.
Rubensstr.
Ruhlsdorfer Str.
Siegfriedstr.
Spitzmausweg
Summter Str.
Tizianstr.
Verdistr.
Waldowstr.
Waschbärweg
Weitzgründer Str.
Wilhelm-Blos-Str.
Wolfsberger Str.
Zipser Weg

Quelle: DWH-FI, Stand: 18. Oktober 2022

3. Wurden Tatverdächtige in Bezug auf diese Straftaten ermittelt und verhaftet?

Zu 3.:

Bislang wurden zu acht der aufgeführten Straftaten Tatverdächtige ermittelt und vorläufig festgenommen.

4. Wurden diese Tatverdächtigen auch schon verurteilt?

Zu 4.:

Zu zwei der aufgeführten Straftaten wurde eine Person rechtskräftig zu einer Freiheitsstrafe von einem Jahr und zehn Monaten verurteilt, deren Vollstreckung zur Bewährung ausgesetzt wurde. Weitere Verurteilungen gab es bislang nicht.

5. Gibt es aktuell eine Einbruchserie in Kaulsdorf und Mahlsdorf?

Zu 5.:

Nein.

6. Gibt es diesbezüglich Maßnahmen der Polizei zur Erhöhung der Sicherheit?

Zu 6.:

Ja. Die Polizei Berlin führt regelmäßig eine stadtweite Aktionswoche zum Thema „Dunkle Jahreszeit“ durch. Im Zuge diverser Präventionsveranstaltungen wird in individuellen Gesprächen über aktuelle Tatbegehungsstrukturen informiert und zu Sicherungsmaßnahmen für Wohnraum und Gewerbe beraten.

Darüber hinaus wird durch die Beratungsstelle Einbruchschutz des Landeskriminalamtes Berlin eine ganzjährige und kostenlose Beratung für Privatpersonen und Gewerbetreibende durch Fachberatende der Polizei Berlin angeboten.

7. Plant die Polizei diesbezüglich Informationsveranstaltungen oder Flyer an betroffene Wohngebiete zu verteilen?

Zu 7.:

Am 20. Oktober 2022 wurden zwei Informationsveranstaltungen im Bezirksteil Hellersdorf durch das Einbruchskommissariat der Kriminalpolizei der Direktion 3 (Ost) zum Thema „Sicherheit im Wohnumfeld“ mit Flyer-Verteilaktionen durchgeführt.

Darüber hinaus erfolgten Präventionsveranstaltungen zum Thema „Einbruchschutz“ im Ortsteil Biesdorf-Süd am 12. und 20. Oktober 2022. Hierbei wurden durch Mitarbeitende der Polizei Berlin an stark frequentierten Bereichen Informationsstände eingerichtet und Beratungsgespräche geführt.

8. Welche grundsätzlichen Hinweise gibt die Polizei in Bezug auf die Sicherung der eigenen Wohnung/ des Hauses?

Zu 8.:

Die Polizei Berlin gibt folgende grundsätzliche Hinweise:

- Schließen Sie Ihre Hauseingangstür auch tagsüber.
- Achten Sie bewusst auf fremde Personen im Haus und auf dem Grundstück.
- Schließen Sie Ihre Wohnungstür immer zwei Mal ab.
- Schließen Sie Ihre Fenster und Balkontüren im Erdgeschoss und 1. Obergeschoss.
- Benutzen Sie vorhandene abschließbare Fenstergriffe
- Vermitteln Sie bei Abwesenheit einen bewohnten Eindruck.
- Tauschen Sie mit Ihrem Nachbarn Telefonnummern aus.
- Lassen Sie keine fremden Personen in Ihre Wohnung
- Achten Sie darauf, ob fremde Personen ältere Nachbarn aufsuchen-
- Informieren Sie sofort die Polizei bei verdächtigen Wahrnehmungen
- Versuchen Sie niemals Einbrecher festzuhalten.

Auf der Internetseite <https://www.berlin.de/polizei/aufgaben/praevention/diebstahl-und-einbruch/artikel.125014.php> stellt die Polizei Berlin weitere dezidierte Hinweise zum Thema Einbruchschutz – insbesondere zur Sicherung von Türen und Fenstern zur Verfügung.

9. Wie viele Einbruchsdelikte wurden in den Jahren 2021/22 in Berlin erfasst und davon aufgeklärt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Bezirk)

Zu 9.:

Die erfragten Daten sind den nachfolgenden Tabellen zu entnehmen:

Fälle zum Geschäfts- und Betriebseinbruch nach Stadtbezirken		
Stadtbezirk	2021	2022*
Charlottenburg-Wilmersdorf	497	535
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	58	59
Friedrichshain-Kreuzberg	592	552
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	53	50
Lichtenberg	327	180
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	35	17
Marzahn-Hellersdorf	286	170
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	39	26
Mitte	798	773
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	94	71
Neukölln	423	415
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	36	39
Pankow	486	356
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	80	35
Reinickendorf	243	134

davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	48	19
Spandau	175	102
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	37	14
Steglitz-Zehlendorf	167	202
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	10	18
Tempelhof-Schöneberg	359	322
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	39	32
Treptow-Köpenick	293	219
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	52	13
gesamt	4.646	3.960
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	581	393

Quelle: DWH-FI vom 18. Oktober 2022

\* 1. bis 3. Quartal

Fälle zum Wohnraumeinbruch (Villen- und Wohnungseinbruch) nach Stadtbezirken		
Stadtbezirk	2021	2022*
Charlottenburg-Wilmersdorf	658	534
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	63	25
Friedrichshain-Kreuzberg	287	250
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	31	17
Lichtenberg	281	355
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	22	20
Marzahn-Hellersdorf	245	354
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	20	24
Mitte	512	416
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	36	20
Neukölln	470	365
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	30	25
Pankow	547	428
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	58	30
Reinickendorf	314	318
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	15	18
Spandau	355	318
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	25	19
Steglitz-Zehlendorf	585	440
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	33	30
Tempelhof-Schöneberg	418	355
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	31	16
Treptow-Köpenick	374	298
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	35	15
unbekannt	4	4

davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	4	2
gesamt	5.046	4.431
davon mit mindestens einer tatverdächtigen Person:	399	259

Quelle: DWH-FI vom 17. Oktober 2022

\*2022: 1. bis 3. Quartal

Berlin, den 28. Oktober 2022

In Vertretung

Torsten Akmann

Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport